

Guardians of Atlantis

1. von 3 Teilen

Von DragonWolfCL12

Prolog: Prolog

Themensong: Nickelback-Someday

Tausende Jahre bevor die Menschen die Städte Mesopotamiens gründeten, lange bevor Menschen und Pokemon eine Gesellschaft bildeten, existierte das mächtige Reich von Atlantis. Die Atlanter waren technologisch sehr weit fortgeschritten, erfanden die Demokratie und waren die erste Gesellschaft in der Pokemon und Menschen gleichberechtigt lebten. Aus ihrer Sprache entwickelten sich griechisch und Latein. Neben ihrem Glauben an den Meeresgott Poseidon glaubten sie auch das ihr Land von 7 legendären Pokemon geschützt wurde: den 7 Wächtern von Atlantis. Das waren Latias, Latios, Mew, Lugia, Ho-Oh, Groudon und Kyogre. Ihre Statuen schmückten, auf Säulen ruhend, den Zentralen Platz der Hauptstadt Poseidonia. Doch auch die anderen legendären Pokemon spielten bei den Atlantern eine wichtige Rolle: Rayquaza, die Himmelsschlange, der Schlichter. Arktos, Zapdos, Lavados, Entei, Raiku und Suicune: die 6 Boten der Götter, die legendären des heutigen Sinnoh, die Götter des Nordens. Die Wächter schwörten Atlantis zu beschützen und im Gegenzug erklärten sich die Menschen und Pokemon dazu bereit nie die Macht eines Wächters für eigene Zwecke zu missbrauchen. Das galt als das schlimmste Sakrileg und zog den Untergang von Atlantis mit sich. Doch Atlantis blühte für mehrere Tausend Jahre, ihre Expeditionen führte über den gesamten Planeten und legten so die Grundsteine für alle kommenden Zivilisationen. Doch dann geschah was geschehen musste: Bei einem Bürgerkrieg zwischen den zwei mächtigsten Priesterkassen brachen sie das höchste Tabu und nutzten die Macht der Wächter Groudon und Kyogre. Wütend und Entsetzt vom Verrat der Atlanter wollten sich die Wächter schließlich von Atlantis ab. Das war noch nicht das Ende, Atlantis existierte noch einige hundert Jahre bis es zu jener legendären Katastrophe kam, höchstwahrscheinlich von ihnen selbst verursacht. Das legendäre Reich von Atlantis versank in den Tiefen des Atlantiks und formte die Länder die wir heute als Kanto, Johto, Sinnoh und Hoenn kennen. Die Auswirkungen des Untergangs waren so drastisch das dadurch die Küsten Europas und Nordamerikas so geformt wurden wie wir sie heute kennen. Die Überlebenden spalteten sich auf: Die meisten Menschen zog es auf andere Kontinente während die meisten Pokemon eine Zivilisation auf den neu entstandenen Ländern gründeten. Die Existenz von Atlantis geriet in Vergessenheit sowohl bei Menschen als auch bei Pokemon. Doch die Vermächtnisse dieser Zeit werden dramatische Auswirkungen auf die heutige Zeit und die Zukunft haben.

